

Leistungspartner des Zimmererhandwerks

Fachbetrieb Dämmtechnik – Qualität mit Siegel

► Im September vor drei Jahren erhielten die ersten Holzbaubetriebe das Qualitätssiegel „Fachbetrieb Dämmtechnik, Holzbau, Ausbau & Modernisierung“.

Mittlerweile führen rund 100 Unternehmen in Deutschland das Qualitätssiegel.



Nach drei Jahren Fachbetrieb Dämmtechnik müssen die Unternehmen jetzt nachweisen, dass sie im Bereich der Modernisierung Projekte ausführen. Das ist Voraussetzung, um auch künftig als Fachbetrieb Dämmtechnik auftreten zu dürfen.

Die TOP 100

Inzwischen führen rund 100 Unternehmen in Deutschland das Qualitätssiegel und können bei der Kundenakquise mit ihrer besonderen Qualifikation auf dem Gebiet der Dämmtechnik punkten. Bei der Zimmermeister-Suche.de, der professionellen Zimmermeister-Suchmaschine im Internet, können Bauherren übrigens auch speziell nach Betrieben mit dem Qualitätssiegel „Fachbetrieb Dämmtechnik“ suchen und bekommen bei einer bundesweiten Suche alle Betriebe angezeigt, die dieses Qualitätssiegel bereits führen. Die Zimmermeister-suche.de ist die professionelle Suchmaschine für Holzbaubetriebe in Deutschland. Sie wird seit Jahren von den Leistungspartnern von Holzbau Deutschland bereitgestellt. Alle Innungsbetriebe in

der Verbandsorganisation von Holzbau Deutschland werden automatisch und kostenfrei in die Suchmaschine eingetragen. Natürlich haben es am Ende die Zimmermeister selbst in der Hand, mit welchen Informationen sie in der Zimmermeister-suche.de erscheinen.

Kunden sehen Qualifikation auf einen Blick

Damit Zimmerer- und Holzbaubetrieben fachlich fit bleiben für die immer weiter steigende Nachfrage nach Modernisierungsmaßnahmen, haben die Leistungspartner von Holzbau Deutschland in Kooperation mit der Akademie des Zimmerer- und Holzbaugewerbes das Qualitätssiegel „Fachbetrieb Dämmtechnik“ geschaffen. Die Wort-/Bildmarke soll die Qualifikation im Bereich der Modernisierung für die Bauherren deutlich sichtbar machen.

Kundenfragen exakter beantworten

Zu den ersten Zimmererbetrieben, die die Qualifikation erworben haben, gehörte die Zimmerei Jäschke aus Meissner-Germerode in Hessen. „Auf

jeden Fall!“, antwortet Zimmermeister Werner Jäschke auf die Frage, ob er die Qualifizierung empfehlen kann. „Dämmung ist heute bei fast allen Bauprojekten dabei. Der fachgerechte Umgang ist wesentlich und wird von uns auch erwartet. Zudem konnte ich feststellen, dass meine Mitarbeiter seit der Schulung die Fragen der Kunden gezielter beantworten.“

Gibt dem Betrieb Profil

Auch Zimmermeister Gerd Renz aus Pfullingen äußert sich überzeugt und positiv. Holzbau Renz ist zwar erst seit April 2010 Fachbetrieb Dämmtechnik, aber schon jetzt sagt er: „Es rundet unser Profil ab.“ Außerdem

sei es wie bei jeder Weiterbildung. „Es erhöht die Motivation der Mitarbeiter und steigert die Qualität auf der Baustelle.“ Auch Renz konnte feststellen, dass seine Mitarbeiter die Fragen der Kunden kompetenter beantworten.

Breite Bildung

Die erforderlichen Unternehmer- und Gesellenschulungen (siehe Kasten) finden mehrfach im Jahr im Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes in Kassel sowie im Kompetenzzentrum Holzbau und Ausbau in Biberach statt.

Weitere Infos unter www.holzbau-deutschland.de, Suchbegriff „Dämmtechnik“. ■

► Voraussetzungen für das Führen des Markenzeichens

Der Betrieb muss über eine Innungsmitgliedschaft innerhalb der Verbandsorganisation von Holzbau Deutschland im ZDB verfügen.

und

Ein Mitarbeiter des Betriebes muss an der Schulung „Fachkraft Dämmtechnik, Holzbau, Ausbau & Modernisierung“ teilgenommen haben.

und

Der Betrieb muss an der Unternehmerschulung Block I und II der Weiterbildung „Fachbetrieb Dämmtechnik, Holzbau, Ausbau & Modernisierung“ teilgenommen haben.

oder

Der Betrieb muss die Qualifikation „Gebäudeenergieberater im Handwerk“ nachweisen.

oder

Der Betrieb muss die Qualifikation „Dach-Komplett“ nachweisen.